



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksachenabteilung: Drucksachenabteilung / 2 5. Wahlperiode: 1959-63

Anfragen und Anträge Nr. 97-186

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Bremische Bürgerschaft

Stadtbürgerschaft

5. Wahlperiode

Drucksachenabteilung II

Anfragen und Anträge

Nr. 97-186

Änderungsanträge zum Haushaltsgesetz und zum Haushaltsplan der Stadtgemeinde Bremen für das Rechnungsjahr 1961

Nr. 97

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

II/neu Öffentlicher Ordnungsdienst / Medizinisch-Psychologisches Institut für Verkehr und Industrie Bremen e. V.

Als Zuschuß für das Medizinisch-Psychologische Institut für Verkehr und Industrie Bremen e. V. werden unter fortdauernde Ausgaben 15 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 98

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

210/368 Grund-, Haupt- und Mittelschulen / Schulsport

Der veranschlagte Betrag wird um 5 000 DM auf 81 300 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der unter Ziffer 1 für Schwimmunterricht einschließlich Fahrkosten für Schüler und Lehrkräfte sowie Vergütung an den Bademeister veranschlagte Betrag von 5000 DM auf 73 000 DM erhöht. Die Gesamtsumme der Erläuterung erhöht sich damit auf 81 300 DM.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 99

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

210/368 Grund-, Haupt- und Mittelschulen / Schulsport

Der veranschlagte Betrag wird um 4 200 DM auf 80 500 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für Schwimmunterricht einschließlich Fahrkosten für Schüler und Lehrkräfte sowie Vergütung an den Bademeister auf 72 200 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 100

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

211/366 Sonderschulen / Fahrkosten für bedürftige Schüler und Schülerinnen

Der veranschlagte Betrag wird um 20 000 DM auf 100 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 101

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

211/368 Sonderschulen / Schulsport

Der veranschlagte Betrag wird um 3 800 DM auf 8 100 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für Schwimmunterricht einschließlich Fahrkosten für Schüler und Lehrkräfte sowie Vergütung an den Bademeister auf 8 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 102

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

218/368 Gymnasien und Wirtschaftsoberschule / Schulsport

Der veranschlagte Betrag wird um 9 300 DM auf 37 500 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für Schwimmunterricht einschließlich Fahrkosten für Schüler und Lehrkräfte sowie Vergütung an den Bademeister auf 30 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 103

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

218/368 Gymnasien und Wirtschaftsoberschule / Schulsport

Der veranschlagte Betrag wird um 1 000 DM auf 29 200 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der unter Ziffer 1 für Schwimmunterricht einschließlich Fahrkosten für Schüler und Lehrkräfte sowie Vergütung an den Bademeister veranschlagte Betrag um 1 000 DM auf 21 700 DM erhöht. Die Gesamtsumme der Erläuterung erhöht sich damit auf 29 200 DM.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 104

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

28/368 Sonstiges Schulwesen / Förderung des Schulwanderns

Der veranschlagte Betrag wird um 64 000 DM auf 414 000 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für Zuschüsse für Schullandheime auf 104 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 105

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

311/368 **Focke-Museum** / Vorgeschichtspflege und Ausgrabungen

Die veranschlagte Summe wird um 15 000 DM auf 21 000 DM erhöht.

Die Haushaltsstelle erhält folgende Erläuterung:

„Veranschlagt sind:

1. Ausgrabungen	10 000 DM
2. Archäologische Landesaufnahme	11 000 DM
	<u>21 000 DM</u> “

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 106

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

311/368 **Focke-Museum** / Vorgeschichtspflege und Ausgrabungen

Der veranschlagte Betrag wird um 15 000 DM auf 21 000 DM erhöht.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 107

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

311/368 **Focke-Museum** / Vorgeschichtspflege und Ausgrabungen

Der Betrag wird um 15 000 DM auf 21 000 DM erhöht.

22. 11. 1960

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion
Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 108

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

314/385 **Zuschüsse und Beiträge zur Wissenschaftspflege** / Sonstige Förderung der Wissenschaft

Der veranschlagte Betrag wird um 19 200 DM auf 46 200 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der unter Ziffer 1 für Forschungsaufträge veranschlagte Betrag um 19 200 DM auf 24 000 DM erhöht. Die Gesamtsumme der Erläuterung erhöht sich damit auf 46 200 DM.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 109

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

314/neu **Zuschüsse und Beiträge zur Wissenschaftspflege** / Forschungsaufträge der „Wittheit zu Bremen“ nach bremischen Urkunden in Hochschul- und Konsulatsarchiven, auch des Auslands

Für Forschungsaufträge der „Wittheit zu Bremen“ nach bremischen Urkunden in Hochschul- und Konsulatsarchiven, auch des Auslands, werden als 1. Beitrag für 1961 10 000 DM eingesetzt.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 110

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

320/375 Bühnenwesen / Förderung der Theater

Der veranschlagte Betrag wird um 7000 DM auf 2 966 630 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für den Zuschuß an die Volksbühne Bremen e. V. auf 91 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 111

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

320/375 Bühnenwesen / Förderung der Theater

Der Betrag wird um 40 000 DM auf 2 999 630 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für das Bremer Zimmertheater von 10 000 DM auf 50 000 DM erhöht.

22. 11. 1960

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 112

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

320/375 Bühnenwesen / Förderung der Theater

Der Betrag wird um 20 000 DM auf 2 979 630 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für das Bremer Zimmertheater von 10 000 DM auf 30 000 DM erhöht.

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion
Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 113

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

320/neu Bühnenwesen / Zuschuß an das Bremer Zimmertheater

Unter einmalige Ausgaben werden als Zuschuß für das Bremer Zimmertheater 20 000 DM eingesetzt.

29. 11. 1960

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion
Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 114

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

322/385 Zuschüsse und Beiträge zur Kunstförderung / Sonstige Förderung der Kunst

Der veranschlagte Betrag wird um 10 000 DM auf 61 000 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für die Unterstützung freischaffender Künstler auf 30 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 115

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

322/385 **Zuschüsse und Beiträge zur Kunstförderung** / Sonstige Förderung der Kunst

Der veranschlagte Betrag wird um 10 000 DM auf 61 000 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der unter Ziffer 3 für die Unterstützung freischaffender Künstler veranschlagte Betrag um 10 000 DM auf 30 000 DM erhöht. Die Gesamtsumme erhöht sich damit auf 61 000 DM.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 116

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

322/neu **Zuschüsse und Beiträge zur Kunstförderung** / Zuschuß an den Kunstverein e. V. zum Ankauf von Werken der bildenden Kunst

Als Zuschuß an den Kunstverein Bremen e. V. zum Ankauf von Werken der bildenden Kunst werden unter einmalige Ausgaben 1 000 000 DM eingesetzt.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 117

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

322/neu **Zuschüsse und Beiträge zur Kunstförderung** / Zuschuß an den Kunstverein e. V. zum Ankauf von Werken der bildenden Kunst

Als Zuschuß an den Kunstverein Bremen e. V. zum Ankauf von Werken der bildenden Kunst werden unter einmalige Ausgaben 800 000 DM eingesetzt.

1. 12. 1960

Pfeifer (DP)

Nr. 118

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

322/neu **Zuschüsse und Beiträge zur Kunstförderung** / Zuschuß an den Kunstverein e. V. zum Ankauf von Gemälden, Graphiken und Plastiken

Als Zuschuß an den Kunstverein Bremen e. V. zum Ankauf von Gemälden, Graphiken und Plastiken werden unter einmalige Ausgaben 600 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 119

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

39/385 **Sonstige Kulturpflege** / Förderung kultureller Bestrebungen der Vertriebenen und Flüchtlinge

Die Haushaltsstelle wird gestrichen.

30. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Krammig und CDU-Fraktion
Dr. Duckwitz und DP-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 120

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

44/052 Förderung der freien Wohlfahrtspflege und sonstige Wohlfahrtsmaßnahmen / Vom Haushalt der Freien Hansestadt Bremen — Unterabschnitt 0731 — Zuweisung für Erholungsfürsorge für alte Menschen

Der veranschlagte Betrag wird um 85 000 DM auf 160 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 121

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

44/052 Förderung der freien Wohlfahrtspflege und sonstige Wohlfahrtsmaßnahmen / Vom Haushalt der Freien Hansestadt Bremen — Unterabschnitt 0731 — Zuweisung für Erholungsfürsorge für alte Menschen

Der veranschlagte Betrag wird um 75 000 DM auf 150 000 DM erhöht.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 122

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

44/3671 Förderung der freien Wohlfahrtspflege und sonstige Wohlfahrtsmaßnahmen / Erholungsfürsorge für alte Menschen

Der veranschlagte Betrag wird um 85 000 DM auf 160 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 123

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

44/3671 Förderung der freien Wohlfahrtspflege und sonstige Wohlfahrtsmaßnahmen / Erholungsfürsorge für alte Menschen

Der veranschlagte Betrag wird um 75 000 DM auf 150 000 DM erhöht.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 124

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

464/375 Förderung der freien Jugendhilfe / Zuwendungen an Körperschaften, Verbände und Vereine

Der veranschlagte Betrag wird um 42 200 DM auf 267 200 DM erhöht.

Ziffer 1 der Erläuterung erhält folgenden Wortlaut:

„Zuschüsse an die freien Wohlfahrtsverbände zur Offenhaltung von Kindergärten 250 000 DM.“

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 125

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

464/375 Förderung der freien Jugendhilfe / Zuwendungen an Körperschaften, Verbände und Vereine

Der veranschlagte Betrag wird um 42 200 DM auf 267 200 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der unter Ziffer 1 für Zuschüsse an die freien Wohlfahrtsverbände zur Offenhaltung von Kindergärten veranschlagte Betrag um 42 200 DM auf 250 000 DM erhöht. Die Gesamtsumme der Erläuterung erhöht sich damit auf 267 200 DM.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 126

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

464/375 Förderung der freien Jugendhilfe / Zuwendungen an Körperschaften, Verbände und Vereine

Der Betrag wird um 42 200 DM auf 267 200 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der unter Ziffer 1 ausgewiesene Betrag auf 250 000 DM erhöht.

22. 11. 1960

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 127

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

464/375 Förderung der freien Jugendhilfe / Zuwendungen an Körperschaften, Verbände und Vereine

Der veranschlagte Betrag wird um 25 000 DM auf 250 000 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag für Zuschüsse an die freien Wohlfahrtsverbände zur Offenhaltung von Kindergärten auf 232 800 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 128

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

55/475 (neu) Einrichtungen für Leibesübungen / Überholung des Grandplatzes an der Dedesdorfer Straße

Für die Überholung des Grandplatzes an der Dedesdorfer Straße werden 50 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 129

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

620/neu Amt für Wohnung und Siedlung / Darlehen für die Finanzierung von Gartenlauben in Dauerkleingartengebieten

Für Darlehen für die Finanzierung von Gartenlauben in Dauerkleingartengebieten werden unter einmalige Ausgaben 100 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 130

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

622/450 Förderung des Wohnungsbaues / Instandsetzungsdarlehen

Der veranschlagte Betrag wird um 300 000 DM auf 600 000 DM erhöht.

Die Bezeichnung der Haushaltsstelle selbst wird wie folgt geändert:

„Instandsetzungsdarlehen für den aufgestauten Reparaturbedarf und Modernisierung bei privaten Wohnhäusern. Zuschüsse und Kosten für Ersatzvornahmen nach dem Wohnraumbewirtschaftungsgesetz (§ 23), dem Gesetz über die Wohnungspflege und dem Bundesmietengesetz (§ 31).“

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 131

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

622/450 Förderung des Wohnungsbaues / Instandsetzungsdarlehen

Die Haushaltsstelle 622/450 erhält folgende Bezeichnung:

„Instandsetzungsdarlehen für den aufgestauten Reparaturbedarf und Modernisierung bei privaten Wohnhäusern.“

1. 12. 1960

Ahlers (DP)

Nr. 132

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

661/2560 Straßen, Wege, Plätze, Brücken / Unterhaltung und Instandsetzungsarbeiten an Straßen und deren Nebenanlagen

Der Betrag wird um 100 000 DM auf 1 900 000 DM erhöht.

Die Haushaltsstelle 661/2560 erhält folgende Erläuterung:

„100 000 DM sind für die Verlegung von Fußwegplatten veranschlagt.“

22. 11. 1960

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 133

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

709/3752 Verkehrsförderung / Gesellschaft für Wirtschaftsförderung

Die Haushaltsstelle 709/3752 erhält folgende Erläuterung:

„Der Zuschuß dient zur Deckung der Personalkosten.“

22. 11. 1960

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion
Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 134

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

710/369 Straßenbeleuchtung / Erneuerungen, Erweiterungen usw.

Die Haushaltsstelle 710/369 erhält folgende Erläuterung:

„100 000 DM entfallen auf den Nachholbedarf in den Gebieten der Ortsämter links und rechts der Weser außer Bremen-Nord.“

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 135

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

81/049 Straßenbahnen und Autobusbetriebe / Wegebenutzungsentgelt

Die Haushaltsstelle wird gestrichen.

22. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 136

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

91/084 (neu) Allgemeines Kapitalvermögen, allgemeine Rücklagen und nicht aufteilbarer Schuldendienst / Entnahme aus der Schuldendienstrücklage

Bei der Haushaltsstelle 91/084 werden 3 000 000 DM veranschlagt.

Weiter erhält die Haushaltsstelle folgende Fußnote:

„Zur teilweisen Deckung der Zuweisung an den außerordentlichen Haushalt (s. HSt. 95/3889) können der Schuldendienstrücklage bis zu 3 000 000 DM entnommen werden. Der entnommene Betrag ist der Schuldendienstrücklage neben den planmäßigen Zuführungen bis zum 31. Dezember 1962 wieder zuzuführen.“

30. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 137

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

941/031 Gemeindesteuern / Gewerbesteuer a) nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital

Der veranschlagte Betrag wird um 800 000 DM auf 97 600 000 DM erhöht.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 138

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

941/032 Gemeindesteuern / Gewerbesteuer, b) Lohnsummensteuer

Der veranschlagte Betrag wird um 200 000 DM auf 25 600 000 DM erhöht.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 139

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

943/0510 Zuweisungen / Schlüsselzuweisungen

Der veranschlagte Betrag wird um 810 390 DM auf 66 890 590 DM erhöht.

30. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 140

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

943/0514 Zuweisungen / Sonderzuweisungen

Der veranschlagte Betrag wird um 755 610 DM auf 62 255 610 DM erhöht.

30. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 141

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

95/3880 Verstärkungsmittel und Sonstiges / Verstärkungsmittel für Nachbewilligungen

Der veranschlagte Betrag wird um 930 500 DM auf 7 338 600 DM vermindert.

5. 12. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 142

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

95/3880 Verstärkungsmittel und Sonstiges / Verstärkungsmittel für Nachbewilligungen

Der veranschlagte Betrag wird um 908 300 DM auf 7 360 800 DM vermindert.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 143

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

95/3880 Verstärkungsmittel und Sonstiges / Verstärkungsmittel für Nachbewilligungen

Der veranschlagte Betrag wird um 37 600 DM auf 8 306 700 DM erhöht.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 144

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

95/3889 Verstärkungsmittel und Sonstiges / Zuweisungen an den außerordentlichen Haushalt

Der veranschlagte Betrag wird um 4 566 000 DM auf 70 757 980 DM erhöht.

30. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 145

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Ordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

95/3889 Verstärkungsmittel und Sonstiges / Zuweisungen an den außerordentlichen Haushalt

Der veranschlagte Betrag wird um 860 000 DM auf 67 051 980 DM erhöht.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 146

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

— Einnahmen —

91/090 (neu) Allgemeines Kapitalvermögen und allgemeine Rücklagen / Anleihen und Darlehen

Für die Aufnahme von Anleihen und Darlehen werden 5 270 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 147

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

— Einnahmen —

95/090 Sonstiges / Zuweisungen aus dem ordentlichen Haushalt

Der veranschlagte Betrag wird um 4 566 000 DM auf 70 757 980 DM erhöht.

30. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 148

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

210/5360 Grund-, Haupt- und Mittelschulen / Neubau Schule an der Theodor-Storm-Straße
Gesamtkosten 3 557 400 DM

Der veranschlagte Betrag der 2. Rate wird um 120 000 DM auf 326 250 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 149

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

210/5362 Grund-, Haupt- und Mittelschulen / Neubau Schule an der Witzlebenstraße
Gesamtkosten 3 610 900 DM

Der veranschlagte Betrag der 1. Rate (Bauabschnitt II) wird um 500 000 DM auf 1 193 700 DM erhöht.
Die Bindungsermächtigung zu Lasten des Rechnungsjahres 1962 in Höhe von 500 000 DM wird gestrichen.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 150

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

210/neu Grund-, Haupt- und Mittelschulen / Schule Augsburger Straße

Für den Neubau einer Turnhalle werden 300 000 DM eingesetzt.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 151

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

210/neu Grund-, Haupt- und Mittelschulen / Schule Gottfried-Menken-Straße

Für den Neubau einer Turnhalle werden 300 000 DM eingesetzt.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 152

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

210/neu Grund-, Haupt- und Mittelschulen / Schule Karl-Schurz-Straße

Für den Neubau einer Turnhalle werden 300 000 DM eingesetzt.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 153

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

210/neu Grund-, Haupt- und Mittelschulen / Schule Im Ellener Feld

Für den Neubau einer Turnhalle werden 300 000 DM eingesetzt.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 154

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

250/530 Fachschule für Sozialberufe / Neubau für die Fachschule für Sozialberufe

Der veranschlagte Betrag der 1. Rate wird um 500 000 DM auf 1 400 000 DM erhöht.

Die Bindungsermächtigung zu Lasten des Rechnungsjahres 1962 in Höhe von 500 000 DM wird gestrichen.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 155

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

330/530 (neu) Volkshochschule / Neubau eines Volksbildungshauses — Gesamtkosten 3 500 000 DM

Für den Neubau eines Volksbildungshauses werden als 1. Rate 500 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 156

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

331/535 (neu) Volksbüchereien / Neubau der Stadtteilbücherei Vegesack

Für den Neubau der Stadtteilbücherei Vegesack werden 10 000 DM für Planungskosten eingesetzt.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 157

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

520/5300 Städtische Krankenanstalten / Sanierung der Städtischen Krankenanstalten St. Jürgenstraße
Gesamtkosten 16 300 000 DM

Die veranschlagten Gesamtkosten werden für die Aufstockung des Zentralgebäudes zur Unterbringung der Neurochirurgischen Abteilung um 1 100 000 DM auf 16 300 000 DM erhöht.

Zu Lasten des Rechnungsjahres 1962 wird die Bindungsermächtigung um 1 100 000 DM auf 4 600 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 158

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

520/5314 Städtische Krankenanstalten / Erweiterungsbau Krankenhaus Sebaldsbrück
Gesamtkosten 6 020 000 DM

Die veranschlagten Gesamtkosten werden um 120 000 DM für die Außenanlagen auf 6 020 000 DM erhöht.

Der veranschlagte Restbetrag wird um 120 000 DM auf 1 120 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 159

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

520/neu Städtische Krankenanstalten / Anschluß des TBC-Krankenhauses Holtheim (Oberneuland)
an das Kanalnetz

Für den Anschluß des TBC-Krankenhauses Holtheim (Oberneuland) an das Kanalnetz werden als
1. Rate 300 000 DM eingesetzt.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 160

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

54/581 Leibesübungen (Zuschüsse an Sportvereine usw.) / Bau von Sommerbädern

Der veranschlagte Betrag wird um 250 000 DM auf 422 500 DM erhöht.

In der Erläuterung werden für den Bau eines Freibades in Bremen-Blumenthal 250 000 DM als 1. Rate
eingesetzt.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 161

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

54/583 (neu) Leibesübungen (Zuschüsse an Sportvereine usw.) / Neubau eines Freibades in Bremen-
Blumenthal — Gesamtkosten 800 000 DM

Für den Neubau eines Freibades in Bremen-Blumenthal werden als 1. Rate 250 000 DM eingesetzt.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 162

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

54/581 Leibesübungen (Zuschüsse an Sportvereine usw.) / Bau von Sommerbädern

Der veranschlagte Betrag wird um 65 000 DM auf 237 500 DM erhöht.

In der Erläuterung werden für Planungskosten des Freibades Blumenthal 65 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 163

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

54/582 Leibesübungen (Zuschüsse an Sportvereine usw.) / Neubau eines Hallenbades in Bremen-Nord
Gesamtbetrag 6 000 000 DM

Zu Lasten des Rechnungsjahres 1962 wird die Bindungsermächtigung um 1 000 000 DM auf
1 750 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 164

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

661/5422 Straßen, Wege, Plätze, Brücken / Straßenbau im Zusammenhang mit dem Wiederaufbau im
Stadtzentrum

Der veranschlagte Betrag (2. Rate) wird um 600 000 DM auf 1 086 000 DM erhöht.

Die Erläuterungen erhalten folgende Fassung: Die Ziffern 2 bis 5 werden Ziffern 3 bis 6; eine neue
Ziffer 2 wird mit folgendem Text eingefügt: „Pieper- und Martinstraße DM 600 000“. Die Gesamt-
summe wird um 600 000 auf 1 440 000 DM erhöht.

22. 11. 1960

Krammig und CDU-Fraktion

Nr. 165

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

661/5485 Straßen, Wege, Plätze, Brücken / Ausbau des Neuenkirchener Weges
Gesamtkosten 550 000 DM

Der veranschlagte Betrag der 2. Rate wird um 200 000 DM auf 400 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 166

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

661/neu Straßen, Wege, Plätze, Brücken / Ausbau des Hohwegs (Waller Feldmark)

Für den Ausbau des Hohwegs (Waller Feldmark) werden 60 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 167

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

661/neu Straßen, Wege, Plätze, Brücken / Umbau der Unterführung der Hindenburgstraße
in Bremen-Lesum (Nadelöhr)

Für den Umbau der Unterführung der Hindenburgstraße in Bremen-Lesum (Nadelöhr) werden
300 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion
Krammig und CDU-Fraktion
Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 168

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

704/neu Hansestadt Bremisches Amt Bremerhaven / Durchstich zum U-Boot-Becken

Für den Ausbau des Kaiserhafens II (Durchstich zum U-Boot-Becken) werden als 1. Rate 3 500 000 DM eingesetzt

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 169

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

712/neu Stadtentwässerung / Kanalisation Grambke — Gesamtkosten 1 500 000 DM

Für die Kanalisation Grambke werden als 1. Rate 480 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 170

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

712/neu Stadtentwässerung / Kanalisation Grambke — Gesamtkosten 1 500 000 DM

Für die Kanalisation Grambke werden als 1. Rate 210 000 DM eingesetzt.

Zu Lasten des Rechnungsjahres 1962 dürfen mit Zustimmung des Senators für die Finanzen vertragliche Bindungen bis zu 270 000 DM eingegangen werden.

29. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 171

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

714/532 (neu) Müllbeseitigung / Neubau Fuhrparkstelle III in Horn — Gesamtkosten 800 000 DM

Für den Neubau der Fuhrparkstelle III in Horn werden als 2. Rate 400 000 DM eingesetzt.

Zu Lasten des Rechnungsjahres 1962 dürfen mit Zustimmung des Senators für die Finanzen vertragliche Bindungen bis zu 250 000 DM eingegangen werden.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 172

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

74/5331 Friedhöfe, Krematorien / Wiederaufbau und Ausbau der Eingangsanlage auf dem Riensberger Friedhof

Der Betrag wird um 106 000 DM auf 166 000 DM erhöht.

Die Worte „1. Rate 1961“ werden gestrichen.

22. 11. 1960

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion
Boljahn und SPD-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 173

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

750/536 Park- und Gartenanlagen / Anlage von Grünflächen durch Verpflichtungen aus Konklusen im Bereich des Gartenbauamtes

Der veranschlagte Betrag wird um 400 000 DM auf 500 000 DM erhöht.

In der Erläuterung wird der Betrag von 500 000 DM für die I., II. und III. Nachbarschaft sowie für das Wasserspiel im See (Neue Vahr) ausgewiesen.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 174

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

750/5399 Park- und Gartenanlagen / Neuanlage von sonstigen Grünanlagen

Der veranschlagte Betrag wird um 25 000 DM auf 38 500 DM erhöht.

In der Erläuterung werden für Ausstattungsarbeiten in Böses Park 25 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 175

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

754/530 Mehrzweckhalle / Neubau einer Mehrzweckhalle

Als 3. Rate für den Neubau einer Mehrzweckhalle werden 1 500 000 DM eingesetzt.

Zu Lasten des Rechnungsjahres 1962 wird die Bindungsermächtigung um 1 500 000 DM auf 2 500 000 DM erhöht.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 176

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

754/530 Mehrzweckhalle / Neubau einer Mehrzweckhalle

Die Haushaltsstelle wird gestrichen.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 177

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

755/neu Gemeinschaftshaus Neue Vahr / Neubau

An Planungskosten für den Neubau eines Gemeinschaftshauses in der Neuen Vahr werden 100 000 DM eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 178

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Außerordentlicher Haushalt der Stadtgemeinde Bremen 1961

755/neu Gemeinschaftshaus Neue Vahr / Neubau

An Planungskosten für den Neubau eines Gemeinschaftshauses in der Neuen Vahr werden 50 000 DM eingesetzt.

29. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion

Nr. 179

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Stellenplan der Stadtgemeinde Bremen 1961

241 Kaufmännische Bildungsanstalten

Es werden 3 weitere A 14 Stellen eingesetzt.

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 180

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Stellenplan der Stadtgemeinde Bremen 1961

241 Kaufmännische Bildungsanstalten

Es werden zusätzlich 3 weitere A 14 Stellen eingesetzt.

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 181

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Stellenplan der Stadtgemeinde Bremen 1961

516 Mütterschulung

Es wird eine weitere Stelle nach Vergütungsgruppe VI TO. A eingesetzt.

22. 11. 1960

Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

Nr. 182

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Haushaltsgesetz der Stadtgemeinde Bremen für das Rechnungsjahr 1961

Der § 6 wird gestrichen.

22. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 183

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Haushaltsgesetz der Stadtgemeinde Bremen für das Rechnungsjahr 1961

In § 6 Absatz 1 Satz 2 werden folgende Worte hinzugefügt:

„sowie die Ausgaben, die auf gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen beruhen.“

18. 11. 1960

Boljahn und SPD-Fraktion
Dr. Ehrich und FDP-Fraktion

III: Berichte

IV: Beschlüsse und Wahlen

Nr. 184

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Haushaltsgesetz der Stadtgemeinde Bremen für das Rechnungsjahr 1961

Der § 10 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„Die Finanzdeputation wird ermächtigt, Ausgaben auf den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt bis zur Höhe von je 10 000 000 DM nachzubewilligen, soweit sie durch Einsparungen oder Mehreinnahmen gedeckt sind.“

21. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 185

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Haushaltsgesetz der Stadtgemeinde Bremen für das Rechnungsjahr 1961

Der § 10 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Finanzdeputation wird ferner ermächtigt, im außerordentlichen Haushaltsplan vorgesehene Bindungsermächtigungen in Vorgriffe umzuwandeln.“

29. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion

Nr. 186

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Haushaltsgesetz der Stadtgemeinde Bremen für das Rechnungsjahr 1961

Der § 11 wird gestrichen.

29. 11. 1960

Dr. Duckwitz und DP-Fraktion